Objekt:	Damenschuh
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventarnummer:	WLM 14535

Beschreibung

Der mit einem Durchbruchdekor verzierte Damenschuh besitzt eine Plateausohle in Form einer Doppelstelze und das Vorderblatt endet über dem Rist in einer Lasche mit schmalen Verschlussbändern.
Bei der Schleife handelt es sich um eine moderne Ergänzung, während ursprünglich wohl eine große, farblich abgesetzte Schleife angebracht war.
Unter den um 1600 in Europa populären Stelzenschuhen wäre dieser in seiner moderaten Höhe eine tragbare Variante gewesen, jedoch handelt es sich um einen ungetragenen Einzelschuh, was darauf schließen lassen könnte, dass er als Beispiel aktueller Modeerscheinungen schon im 17. Jahrhundert in die Kunstkammer aufgenommen wurde. In diese Zeit fällt nämlich auch, mit dem Aufkommen der Trachtenbücher, das Interesse an der Klassifizierung historischer Kostüme.
[Rainer Y, Marlene Barth]

Grunddaten

Material/Technik:	Weißes Leder, Sohlenleder
Maße:	H. 16,3 cm, Absatzhöhe 10,0 cm, B. 21,5 cm, T. 7,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1620-1630
	wer	

	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Damenkleidung
- Damenmode
- Frauenschuh
- Kleidung
- Schuh
- Textilie

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 320
- Posniak, Gabi (1994): Hans Sachs der Schuhmacher 1494-1576. Offenbach am Main